



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 25.07. bis 26.07.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl eines Kaninchens

Wie der Polizei am 25.07.2023 angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter am 17.07.2023 zwischen 08.00 Uhr und 13.00 Uhr, also während der Öffnungszeit, ein Kaninchen entwendet haben. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin war das Tier im Naturschutzzentrum im Reinsdorfer Weg in Wittenberg zur Pension untergebracht. Ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahl wurde eingeleitet.

Sachbeschädigung an Pkw

Dienstagnachmittag wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 24.07.2023 / 16.00 Uhr bis zum 25.07.2023 / 05.30 Uhr in der Dr.-Behring-Straße in Wittenberg einen parkenden Skoda durch Kratzer beschädigten. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Zeugen nach Hundebiss gesucht

Wie der Polizei am 25.07.2023 um 18.45 Uhr angezeigt wurde, befuhr eine 54-jährige Radfahlerin am 25.07.2023 um 16.00 Uhr in Wittenberg den Luthergarten aus Richtung Elbstraße kommend in Richtung Schlossstraße. In Höhe der Schlosskirche sei ihr ein unbekannter Mann mit einem Schäferhund entgegengekommen. Der Hund soll zu diesem Zeitpunkt nicht angeleint gewesen sein. Als er jedoch die Radfahlerin sah, habe er ihn angeleint. Die Radfahlerin sei nach ihren Angaben dann von ihrem Rad abgestiegen. Im Vorbeigehen soll der Mann die Frau beleidigt haben. In der weiteren Folge habe der Hund die Frau in die Wade gebissen. Der Unbekannte sei dann weitergegangen. Die Radfahlerin kann den Mann wie folgt beschreiben:

- circa 175 Zentimeter groß und zwischen 40 und 45 Jahre alt
- dünne graue Haare, welche zum Zopf gebunden waren
- bekleidet mit einem schwarz / rot gestreiften Shirt und einer hellen langen Hose
- bei dem Hund soll es sich um einen Schäferhund handeln

Die Polizei bitte Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt und / oder zur Identität des unbekanntes Mannes geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden. Ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung wurde eingeleitet.

Unbekannte beschädigen Klingelanlage

In der Nacht zum Mittwoch beschädigten unbekannte Täter in der Mauerstraße in Wittenberg die Klingelanlage eines Mehrfamilienhauses. Der Schaden soll sich im unteren vierstelligen Bereich belaufen.

Diebstahl aus Pkw

Am 26.07.2023 schlugen unbekannte Täter in der Wilhelm-Weber-Straße in Wittenberg zwischen 00.30 Uhr und 07.45 Uhr zwei Scheiben eines VW ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien ein Reisetrolley und ein Rucksack entwendet worden. Darin sollen sich Bekleidung sowie persönliche Dinge befunden haben.

Verkehrslage:

Im Vorbeifahren gestreift

Nach eigenen Angaben befuhr der 86-jährige Fahrer eines Nissan am 25.07.2023 um 11.45 Uhr in Wittenberg die Dörfurthstraße in Richtung Breitscheidstraße. Als ihm ein Radfahrer entgegenkam, wich er ein Stück nach rechts aus. Dabei streifte er im Vorbeifahren einen parkenden Ford. Es entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen.

Wildunfälle

Am 25.07.2023 befuhr eine 42-jährige Opel-Fahrerin um 18.10 Uhr die K 2230 von Gerbisbach kommend in Richtung Lebien. Circa 800 Meter vor Lebien querte plötzlich von rechts nach links ein Reh die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh lief anschließend weiter.

Um 21.46 Uhr befuhr die 24-jährige Fahrerin eines Audi die K 2230 aus Richtung Lebien kommend in Richtung Hohndorf, als plötzlich ein Reh von rechts nach links die Fahrbahn kreuzte. Trotz durchgeführter Gefahrenbremsung kam es zur Kollision mit dem Tier. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Ein 41-jähriger Renault-Fahrer befuhr die L 132 von Radis kommend in Richtung Schleesen. Circa drei Kilometer hinter Radis kam es zum Zusammenstoß mit einem Reh. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Um 05.10 Uhr befuhr die 23-jährige Fahrerin eines VW die K 2233 aus Richtung Schöneicho kommend in Richtung Grabo, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Auch um 06.40 Uhr kam es zu einer Kollision mit einem Reh. Ein 60-jähriger Volvo-Fahrer befuhr die L 111 aus Fahrtrichtung Oehna kommend in Fahrtrichtung Mügeln. Circa 500 Meter vor der Einmündung nach Glücksburg wechselte plötzlich ein Reh von links kommend über die Fahrbahn. Trotz sofortiger Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Das Reh flüchtete anschließend in das angrenzende Waldgebiet. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Sonstiges:

Fahren ohne Pflichtversicherung

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 26.07.2023 um 00.17 Uhr in der Rathenaustraße in Gräfenhainichen den Fahrer eines E-Rollers. Dabei wurde festgestellt, dass für das Fahrzeug kein Versicherungsschutz besteht. Folglich wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Pflichtversicherung gegen den 50-jährigen Gräfenhainichener eingeleitet. Zudem wurde die Weiterfahrt untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de